

Fragen und verstehen nicht, von diesen zu den konkreten Produktionsaufgaben hinüberzuleiten, dem Wettbewerb, dem Kampf um die Steigerung der Arbeitsproduktivität, der Festigung der Arbeitsdisziplin, dem Kampf um die Durchsetzung des Sparsamkeitsregimes. Dieser Mangel tritt besonders auch in der Sichtwerbung zutage. In vielen Betrieben trifft man sehr stabile Losungen und Werbetafeln an, die auf Jahre angebracht worden sind und darum natürlich nur sehr allgemein sein können. Sehr viele Betriebe, wie zum Beispiel das „Fritz-Heckert“-Werk, Karl-Marx-Stadt, und VEB „Horch“, Zwickau, haben immer noch keine Ehrentafeln für die besten Aktivisten der Produktion errichtet. In anderen Betrieben gibt es zwar solche Ehrentafeln, aber die Bilder werden, wie es im Buna-Werk war, monatelang nicht ausgewechselt. Die Hockaufbewegung hat sich im Jahr der großen Initiative stark entwickelt, es gibt heute Tausende Frida Hockaufs in der Republik, aber oft kennen die Parteileitungen selbst die besten Aktivisten ihres Betriebes nicht. So konnten uns die Genossen aus der Bezirksleitung Halle nicht sagen, wer die beste Aktivistin in der Schuhfabrik „Banner des Friedens“ in Weißenfels ist, und die Redakteure der „Ostsee-Zeitung“ kannten nicht die beste Aktivistin aus dem Fischkombinat Saßnitz. Die Parteileitungen sollten dazu übergehen, in allen Betrieben Ehrentafeln für die besten Aktivisten zu errichten, die jeden Monat erneuert werden. Die Förderung des Wettbewerbs und damit im Zusammenhang die Popularisierung der besten Aktivisten und ihrer Erfahrungen ist eine der wichtigsten Aufgaben der Massenagitation, die länger nicht mehr vernachlässigt werden darf.

Dies sind nur einige der Mängel unserer Agitationsarbeit, auf deren Überwindung wir die Aufmerksamkeit lenken müssen. Die wichtigste Voraussetzung für ihre Überwindung ist die systematische Schulung und ständige Anleitung der Agitatoren durch die Parteileitungen. Diese Anleitung setzt aber voraus, daß die teilweise noch vorhandene Unterschätzung der Agitationsarbeit, die noch in einigen Parteileitungen vorhanden ist, überwunden wird.

Eines der wichtigsten Mittel der ideologisch-politischen Massenarbeit ist unsere *Presse*, die J. W. Stalin mit Recht als die stärkste und schärfste Waffe der Partei bezeichnete. Allein durch unsere Parteipresse spricht die Partei täglich zu vielen Millionen Menschen, informiert sie über die Politik der Partei und erzieht sie zu sozialistischem Bewußt-